



Mehr Zeit für das, was zählt  
**Die NEUE Vereinbarkeit**



**Hinweise für die Teilnahme am  
Aktionswettbewerb des  
Bundesfamilienministeriums**

## „Mehr Zeit für das, was zählt: Die NEUE Vereinbarkeit.“

Seit mehr als zehn Jahren gestalten die Lokalen Bündnisse für Familie in ganz Deutschland familienfreundliche Lebens- und Arbeitsbedingungen. Auch in diesem Jahr nehmen sie den Internationalen Tag der Familie zum Anlass, um zu ihrem bundesweiten Aktionstag rund um den 15. Mai einzuladen. Das Motto 2016: „Mehr Zeit für das, was zählt: Die NEUE Vereinbarkeit.“. Die NEUE Vereinbarkeit ist ein gemeinsamer Ansatz von Politik, Wirtschaft und Gewerkschaften für die Modernisierung der Arbeitskultur, hin zu einer familienbewussten Arbeitszeitgestaltung, die Männern und Frauen in unterschiedlichen Lebensphasen mehr Optionen gibt, ihre Arbeits- und Lebenszeit zu gestalten.

### Der Aktionswettbewerb: „So bunt ist die NEUE Vereinbarkeit“

**Die Idee:** Sie haben eine tolle Aktion geplant und umgesetzt – und möchten, dass möglichst viele Menschen davon erfahren? Dann beteiligen Sie sich am bundesweiten Aktionswettbewerb. Zur Teilnahme eingeladen sind die Lokalen Bündnisse für Familie und alle weiteren Veranstalter rund um den Aktionstag.

Gesucht wird die bunteste Aktion zum Thema „Mehr Zeit für das, was zählt: Die NEUE Vereinbarkeit“. Bunt heißt: Das tollste Bild. Das beste Statement. Die meisten Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Die abwechslungsreichste Aktion. Einfach alles, was auf den ersten Blick zeigt: Die Lokalen Bündnisse für Familie sind bunt und vielfältig – und Sie bringen allerhand auf den Weg, um Familien bei der Balance von Arbeits- und Lebenswelten zu unterstützen.

Die Gewinner werden voraussichtlich im zweiten Halbjahr 2016 in Berlin ausgezeichnet.

### So funktioniert der Wettbewerb:

- ✓ Sie schicken uns **bis Mitte Juni 2016** eine E-Mail mit Bildern der Aktion, einer kurzen Beschreibung und einer Begründung, warum Sie den Gewinn verdient haben. Detaillierte Informationen zur Teilnahme erhalten Sie rechtzeitig vor dem Aktionstag.
- ✓ Wir stellen die besten Beiträge auf der neuen Website der Lokalen Bündnisse für Familie vor.

- ✓ Die Nutzerinnen und Nutzer der Website stimmen online über die Gewinner ab. Dabei können die Lokalen Bündnisse natürlich kräftig die Werbetrommel für ihre eigene Aktion rühren, um möglichst viele Stimmen zu sammeln.

**Zielgruppen der Aktion:** Einen Beitrag einreichen können alle Lokalen Bündnisse für Familie und weitere Veranstalter, die ihre Aktion zum Aktionstag offiziell angemeldet haben. Zum Anmeldeformular gelangen Sie hier: <http://www.lokale-buendnisse-fuer-familie.de/aktionstag-2016/anmeldung-aktionstag-2016.html>

### **3 Gründe, warum sich der Wettbewerb für Sie lohnt:**

>Sie motivieren Ihre Bündnispartnerinnen und Bündnispartner, eine tolle Aktion auf die Beine zu stellen.

>Sie erhalten Anerkennung für Ihr Engagement.

>Sowohl Ihre Aktion als auch Ihr Aufruf, online für Ihr Bündnis abzustimmen und natürlich ein möglicher Gewinn am Aktionswettbewerb sind tolle Anlässe für Ihre Medienarbeit.

## Praxistipps für Ihre bunte Aktion:

Folgende Aktionen der Lokalen Bündnisse für Familie sind in der Vergangenheit auf besonders großes Interesse gestoßen:

- **Familienprechstunde:** Akteurinnen und Akteure des Lokalen Bündnisses bieten den Menschen in Ihrem Umfeld Informationen und Beratung rund um das Thema NEUE Vereinbarkeit: Kinderbetreuung, Pflege von Angehörigen, Nutzung des ElterngeldPlus', Väterförderung sowie zu weiteren familienorientierten Angeboten in Ihrer Region.
- **Familientage am Arbeitsplatz:** Unternehmen können ihren Beschäftigten erlauben, Ihre Kinder für einen Tag an den Arbeitsplatz mitzubringen. Zusätzlich kann für Kinder eine Führung durch den Betrieb organisiert werden.
- **Post-it-Wand:** Eine Wand lädt dazu ein, Wünsche, Leitfragen und Alltagstipps rund um das Thema NEUE Vereinbarkeit auf Post-it's zu schreiben und aufzukleben. Das ergibt nicht nur ein gutes Stimmungsbild, sondern wirkt den ganzen Tag über sehr lebendig. Am besten kleben Sie zu Beginn der Aktion schon einige Aussagen oder Fragen auf, die dazu einladen, den Gedanken weiterzuspinnen und die eigene Meinung zu äußern.
- **Fotoaktionen:** Sie können Menschen um ein Foto bitten, das eine typische Familiensituation rund um das Thema Vereinbarkeit zeigt. Diese Fotos können die Menschen mit ihren Smartphones zu Hause knipsen und anschließend an Sie senden. Oder Sie organisieren einen professionellen Fotografen und einige Symbole wie Uhren, Terminplaner etc. und lassen Menschen an zentralen Orten (Marktplatz, Einkaufsstraße, Parks etc.) lustige Symbolbilder nachstellen.
- **Infothek:** Mit von der Servicestelle bereitgestelltem Infomaterial und dem Poster mit den zehn Leitsätzen zur NEUEN Vereinbarkeit können Sie einen Infostand aufbauen – in einem Unternehmen oder an einem zentralen Treffpunkt Ihrer Stadt (Marktplatz, Einkaufsstraße, Parks etc.). Sie können Familien informieren, beraten und über Ihre Bündnisarbeit aufklären.

**Hinweis zur Pressearbeit:** Zum Aktionstag lädt das Lokale Bündnis für Familie gemeinsam mit den Partnerinnen und Partnern die regionale Presse ein. Wählen Sie möglichst einen Zeitpunkt im Ablauf der Veranstaltung, zu dem möglichst viele Akteurinnen und Akteure für Fotos und Gespräche mit Medienvertreterinnen und Medienvertretern zur Verfügung stehen.

## **Kontakt**

Bei der Konzeption und Planung Ihrer Aktion beraten Sie die Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner des Medienbüros gern.

### **Servicestelle/Medienbüro Lokale Bündnisse für Familie**

Tel.: 030 201805-42

Fax: 030 201805-77

E-Mail: [medienbuero@lokale-buendnisse-fuer-familie.de](mailto:medienbuero@lokale-buendnisse-fuer-familie.de)  
[www.lokale-buendnisse-fuer-familie.de/aktionstag-2016](http://www.lokale-buendnisse-fuer-familie.de/aktionstag-2016)

## Checkliste: Aktionen organisieren

### Aktion planen

- Innerhalb der Arbeits- oder Projektgruppe Botschaft festgelegt
- Zielgruppe der Aktion bestimmt
- Aktionsart, -ort und -zeit bestimmt
- Unter [www.lokale-buendnisse-fuer-familie.de/aktionstag-2016](http://www.lokale-buendnisse-fuer-familie.de/aktionstag-2016) nach ergänzenden Ideen und Material für die eigene Aktion geschaut

### Unterstützerinnen und Unterstützer gewinnen

- Wissen und Erfahrungen der Partnerinnen und Partner über die Zielgruppe eingeholt
- Abstimmung mit Bündnispartnerinnen und -partnern, die an der Aktion beteiligt werden sollen
- Helferinnen und Helfer für den Tag der Aktion gewonnen

### Organisatorische Punkte berücksichtigen

- Raum/ Ausstattung/Materialien für den Tag organisiert
- Ablaufpläne an Helferinnen und Helfer geschickt
- Fotoausrüstung für die Dokumentation der Aktion besorgt
- Genehmigung für Aktion im öffentlichen Raum eingeholt

### Medien ansprechen

- Presse zum Tag der Veranstaltung eingeladen
- Ansprechpartner für die Presse vor Ort bestimmt
- Pressemitteilung zur Aktion versandt
- Bildmaterial von der Veranstaltung zur Verfügung gestellt

### Aktion nachbereiten

- Treffen der Arbeitsgruppe nach der Aktion erfolgt
- Erfolge sowie Verbesserungsmöglichkeiten dokumentiert
- Nachbericht und Fotos der Aktion auf Bündniswebsite gestellt

### Servicestelle informieren

- Nachbericht und Fotos an die Servicestelle gegeben  
(Mail: [medienbuero@lokale-buendnisse-fuer-familie.de](mailto:medienbuero@lokale-buendnisse-fuer-familie.de))